



Koordinationskreis Asyl (KOKAS)

Darmstädter Str. 50 ☉ 64367 Mühlthal
Tel. 06151-14 11 25 ☉ mobil 0163-1854 704
e-mail: info@asylkreis-darmstadt.de ☉ www.asylkreis-darmstadt.de

3. Januar 2019

Jahresbericht 2018

KOKAS versteht sich als Kontaktplattform, bzw. Kooperation, ehren- und hauptamtlicher Aktiver in der Flüchtlingsarbeit, zur gegenseitigen Information und gemeinsamen Projekten.

Der Austausch wird hauptsächlich bei den monatlichen Treffen gepflegt. Diese werden von einem (überschaubaren) Kernkreis besucht, haben aber über die regionalen Verteiler einen weiteren Verbreitungsbereich. Der Kernkreis setzt sich aus Personen verschiedener „Herkunft“ zusammen: lokale Asylkreise, kirchliche Einrichtungen, freie Initiativen etc., aber auch Personen, die eher nur innerhalb *KOKAS* betätigt. Daneben gibt unsere Netzseite⁽¹⁾ Informationen über Aktivitäten weiter.

Das Jahr 2018 war von zwei gegenläufigen Trends geprägt: In dem Maße, in dem die Zahl der nach Deutschland kommenden Schutzsuchenden abnahm, nahm ihre Ablehnung und Befeindung zu. Ebenfalls nahm auch die Zahl der aktiven Kümmerer[©]innen ab, bei gleichzeitiger Verdichtung der Anforderungen an die Aktiven. Hilfe bei der Integration ist mehr als Dach, Bett, Kleidung, Essen, den Notwendigkeiten der ersten Stunde. Hilfen bei Sprache, Ausbildung, Arbeitsplatz bedürfen einerseits professionellerer Kenntnis, das entsprechende Personal der Sozialverbände und kommunalen Verwaltungen wäre aber ohne die ehrenamtliche Mitarbeit völlig überfordert.

Diese Entwicklung hat auch *KOKAS* erreicht. Unser „Begleitservice“ ist merklich ausgedünnt, mangels sich zu Verfügung stellender Begleiter[©]innen.

Ebenfalls kamen keine Treffen der „Arbeitsgruppe gegen Abschiebung nach Afghanistan“ mehr zustande, die ausgedünnten lokalen Arbeitskreise müssen sich einerseits intensiver um die Integration der Begleiteten kümmern und haben weniger Kapazitäten frei für regionale Vernetzung und gesellschaftliche Aktivitäten.



Letzterem hat sich *KOKAS* 2018 verstärkt gewidmet. Schon zu Beginn des Jahres wurde sich der Arbeitskreis einig mit den niederländischen Autoren des künstlerischen Projektes „Moving People“⁽²⁾. Das „PowerofArtHouse“ (Amsterdam) überließ *KOKAS* die Übertragung des Projektes nach Deutschland: Entwicklung von Info-Material und Übersetzung der notwendigen Netzseiten ins Deutsche⁽³⁾. Das Projekt besteht aus Mini-Flüchtlingsfiguren, künstlerische Abbilder konkreter Flüchtlinge, die eine URL tragen, über die ihre Geschichte im Netz nachgelesen werden kann. Im April gewann die Projektidee die Unterstützung der Stadtverwaltung im Rahmen des Darmstädter Masterplan 2030+ als vorbildliche Bürger-Aktion. Am 1. Oktober wurde das Projekt offiziell vom OB Partsch und der Baudezernentin Barbara Boczek auf dem Ludwigsplatz eröffnet. Im November wurde das Projekt ebenfalls in Kranichstein und Roßdorf von den jeweiligen Arbeitskreisen gestartet. Weitere Interessenten stehen Schlange, müssen aber abwarten, ob die Produktionsprobleme behoben werden können, die u.a. auch eine Kostenfrage sind.

„Moving People-Menschen unterwegs“ trafen Mitte Oktober mit dem „Partnerschaft im Sand-Projekt“ des israelisch-deutschen Sandkünstler Ira Marom in der Darmstädter Kunsthalle zu einer dreitägigen

Veranstaltung zusammen.⁽³⁾ Während die Portrait-Sanddrücke Unsicherheit, Verletzlichkeit, Vergänglichkeit ausdrückten, repräsentieren die Figuren den Neuanfang in fremder Umgebung. Diese Aktion, die über 100 Personen verschiedener Herkünfte zusammenbrachte, trug einmal mehr zur Vernetzung und gegenseitigem Kennenlernen bei. Den Startimpuls und materielle Unterstützung erhielt das Doppelprojekt von der Software AG-Stiftung.



Ein zweiter Schwerpunkt in diesem Jahr war unser Projekt „**Gesicht zeigen gegen Rassismus**“⁽⁴⁾, die bunte Bildergalerie auf unserer Netzseite. Die erhielt



wesentliche Erweiterung durch „Gesichter“ der kath. Kirchengemeinde Seeheim-Jugenheim, der Bert-Brecht-Schule, der Ahmadiyya-Muslim-Gemeinde, des Ökumenischen Zentrums Kranichstein und Aktiven im Bereich der Roßdörper Flüchtlingsarbeit. Einen besonderen Höhepunkt stellte dabei der Einsatz in der „Privaten Tagesheim- und Internatsschule“ in Dieburg dar. Die Fotoaktion „Gesicht zeigen“ war hier ein Teil eines vierstündigen **Unterrichtseinsatzes zum Thema „Diskriminierung und Rassismus“** mit Schülern eines Erasmus-

Programms aus fünf verschiedenen europäischen Ländern in englischer Sprache. Diese Bemühungen um ein vorurteilärmeres gesellschaftliches Klima wurden in diesem Jahr von der Jury „weltoffenes Darmstadt“ mit dem Darmstädter Preis „Gesicht zeigen gegen Rassismus“ ausgezeichnet.

Weitere Formen dieser Bemühung sind u.a. die Mitgestaltung der monatlichen **Mahnwachen „für eine humane Flüchtlingspolitik“** auf dem Luisenplatz und des **„Gedenkens an die Toten an den europäischen Außengrenzen“**, das zum zweiten Mal im Saal der Stiftskirche stattgefunden hat. Höhepunkt der Mahnwachen war eine Kundgebung zum 2. Jahrestag mit Musik und Rednerinnen zur Flüchtlingspolitik.

Dazu kommen öffentliche Auftritte mit einem **Info-Stand**, etwa beim internationalen Bürgerfest der Stadt Darmstadt oder bei Veranstaltungen von Kirchengemeinden. Auch bei **Radio Darmstadt** wurden wieder mehrere thematische 60-Min.-Sendungen gestaltet: „Kapitalismus und Abschottung der Grenzen“, „Lebenswelten Geflüchteter aus Syrien“, **KOKAS-Interview** zu „Moving People“ und zur Kundgebung auf dem Luisenplatz zur Flüchtlingspolitik.



KOKAS hält Kontakt zu den umliegenden Asylkreisen und der **Fahrrad-Werkstatt** in der Jefferson-Siedlung, arbeitet regelmäßig mit im **Forum Gemeinwesenarbeit**, im **Arbeitskreis „Migration im Landkreis“** vermittelt Beratung in Asylfragen, hält Kontakt zu verschiedenen Stellen der Flüchtlingsintegration.

Unser Konto wird geführt beim Trägerverein des Darmstädter Weltladens, „Solidarisch Handeln e.V.“, der dann auch für Spenden die steuerrelevanten Bescheinigungen ausstellt. (Unsere Bankverbindung: Kontoinhaber: Solidarisch handeln e.V. bei Sparkasse Darmstadt, IBAN: DE05 5085 0150 0000 5885 55, Verwendungszweck: Spende Asylkreis DA. Für Spendenbescheinigung bitte deutliche Angabe der Adresse)

(1) <https://asylkreis-darmstadt.de/>

(2) <https://www.movingpeople.nu/> - <https://www.power-of-art.nl/campaigns/moving-people-2/>

(3) <https://asylkreis-darmstadt.de/2018/11/flucht-bewegt-kunst/>

(4) <https://asylkreis-darmstadt.de/projekte/gesicht-zeigen/>